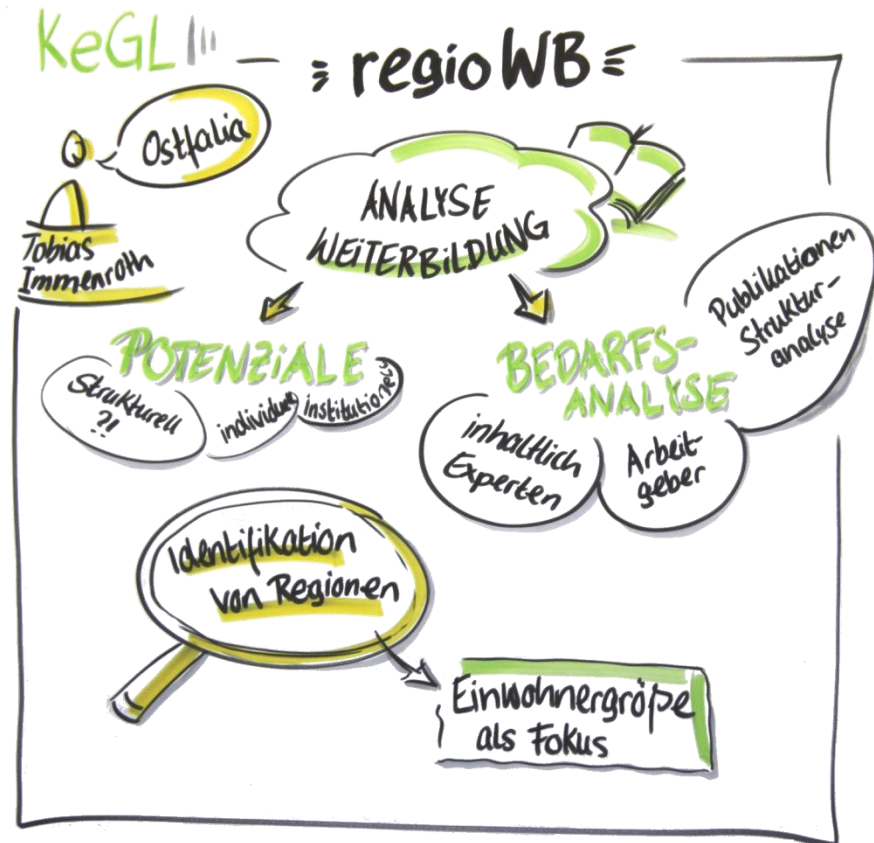




Weiterbildungsangebote von Hochschulen für Pflegefachkräfte: regionale Erkenntnisse



Referenten: Tobias Immenroth, M.A. (Verwalter einer Professur) und Uta Weidlich-Wichmann, M.A.



Agenda

Projektvorstellung

Projektziel

Projektphasen

Methodik und Ergebnisse

Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter
soziodemografischer Daten

(über-)regionale Zielgruppenanalysen

Experteninterviews

Fragen und Diskussion



Projektbeschreibung

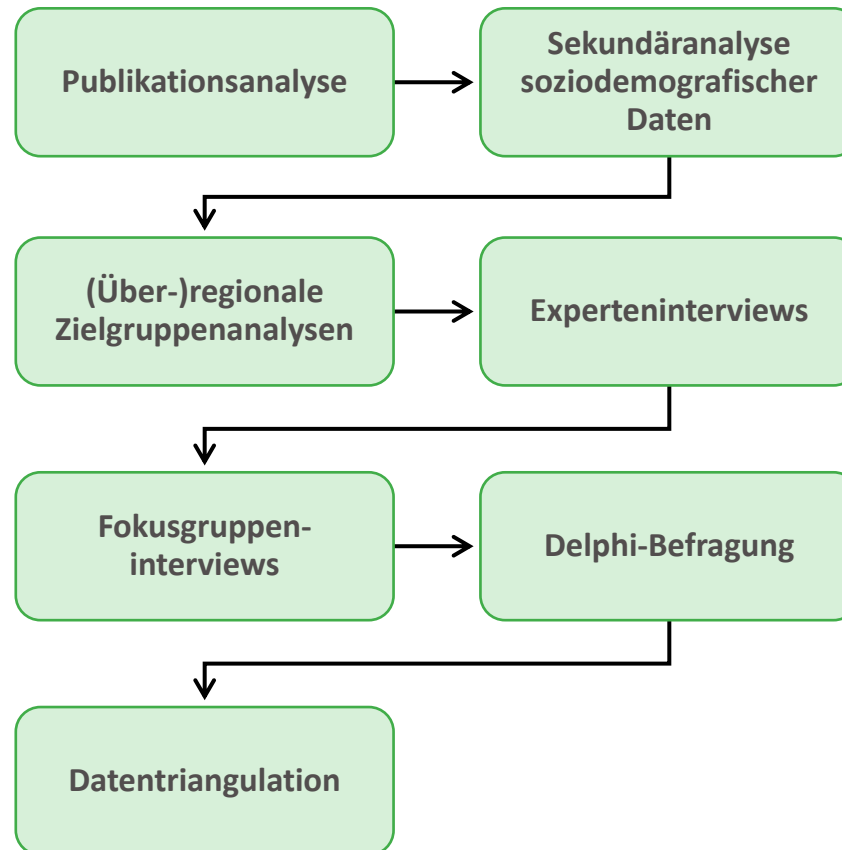
regionale
regioWB
Weiterbildungspotenziale

Projektziel

Analyse der regionalen Ausgangssituation für den Auf- und Ausbau von Weiterbildungsangeboten im Gesundheitswesen

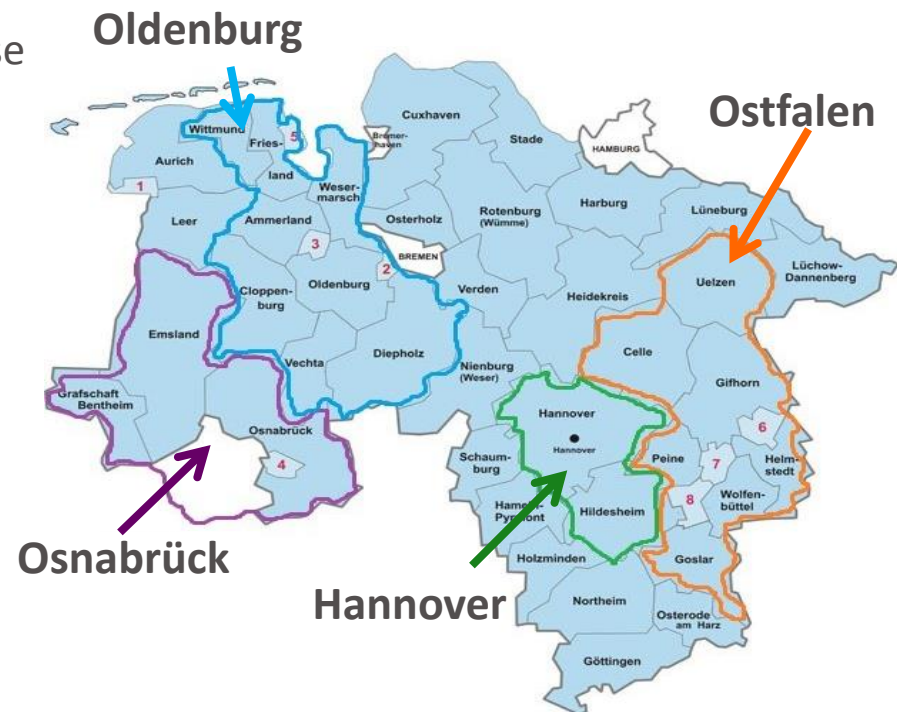
Fokus

Pflegewissenschaften
(Pflegefachkräfte)



Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Methodik

- 4 Untersuchungsregionen
 - 28 kreisfreie Städte und Landkreise
- Relevante Akteure
 - Ambulante Pflegedienste
 - Stationäre Pflegeeinrichtungen
 - Krankenhäuser
- Datenquellen
 - Arbeitsmarkt- und Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit
 - Pflege- und Krankenhausstatistik
- Untersuchungsjahre
 - 2011 und 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse I

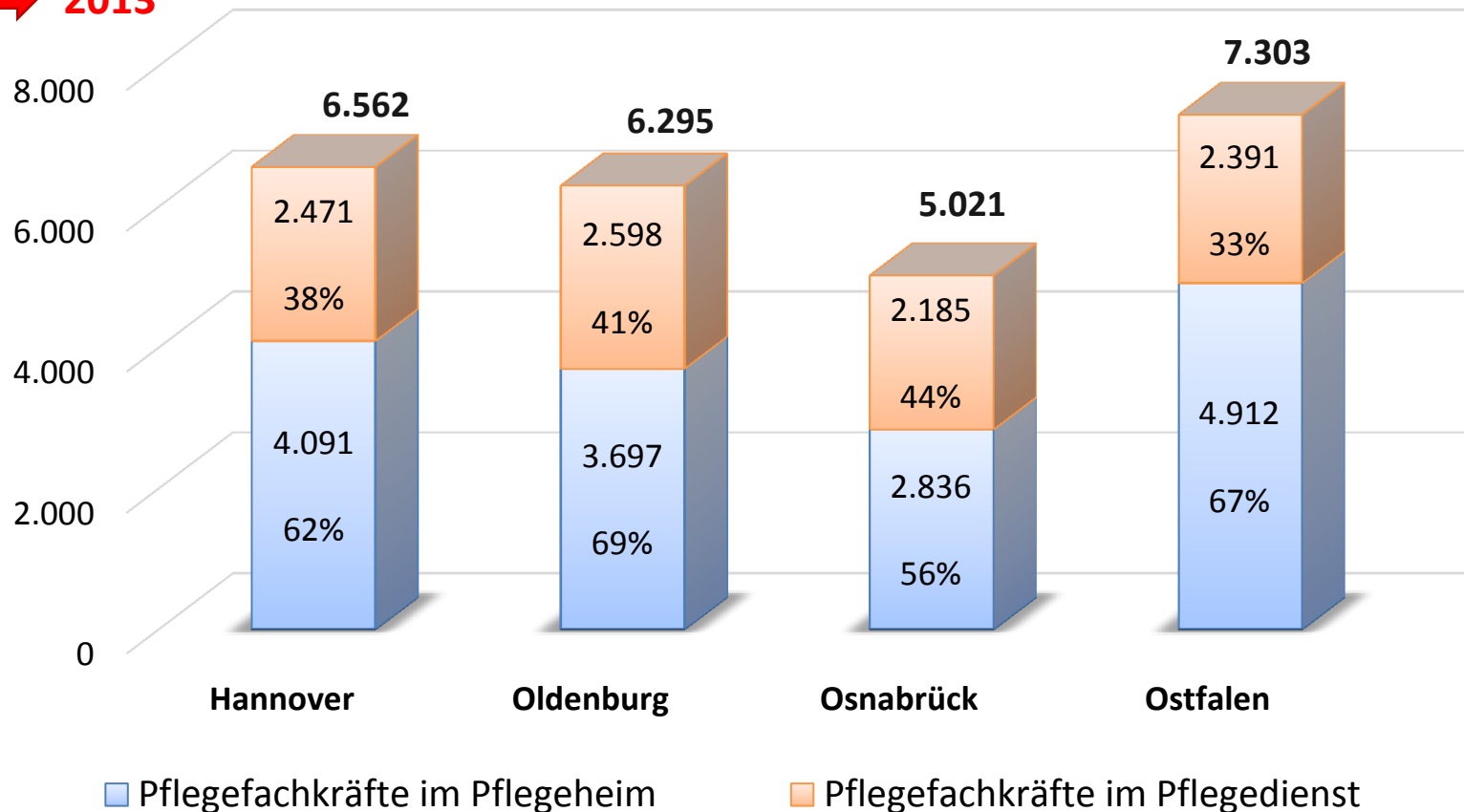
→ 2013

Region / Merkmal	Krankenhäuser	Pflegeheime	Pflegedienste
Hannover	33	280	225
Non-Profit Organisation	70%	46%	38%
Profit-Organisation	30%	54%	62%
Oldenburg	31	291	212
Non-Profit Organisation	90%	47%	30%
Profit-Organisation	10%	53%	70%
Osnabrück	38	267	186
Non-Profit Organisation	74%	65%	39%
Profit-Organisation	26%	35%	61%
Ostfalen	30	311	202
Non-Profit Organisation	37%	39%	34%
Profit-Organisation	63%	61%	66%



Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse II

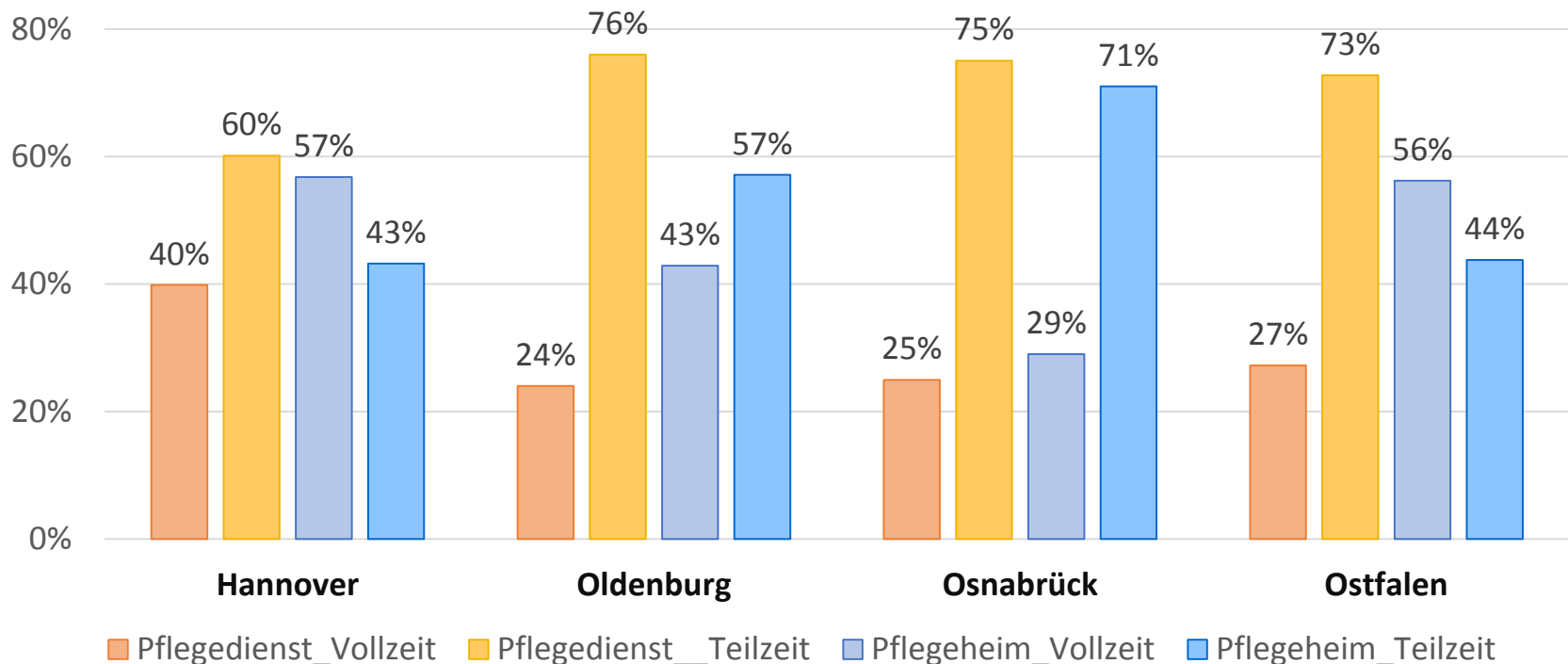
➔ 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse III

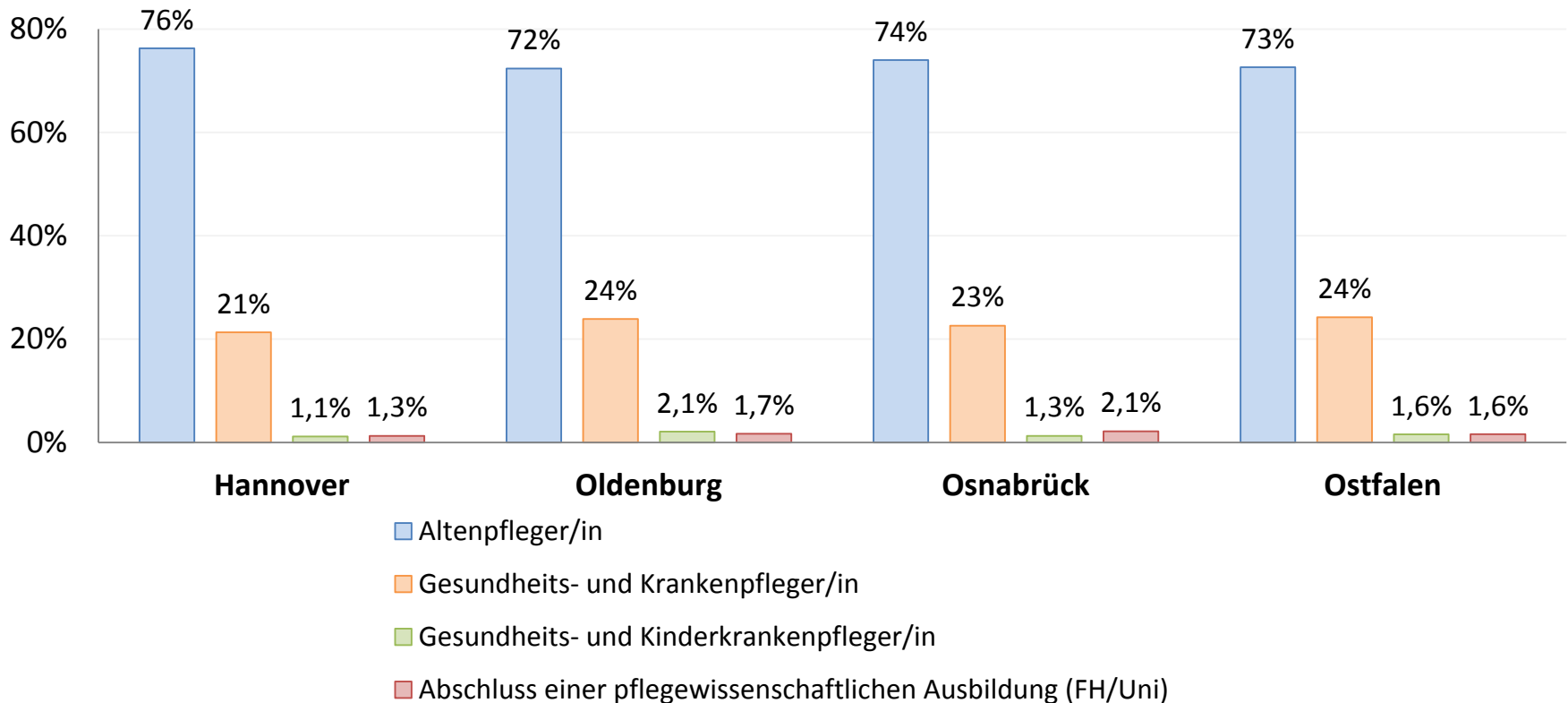
Beschäftigungsverhältnis der Pflegefachkräfte der Pflegedienste und Pflegeheime, 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse IV

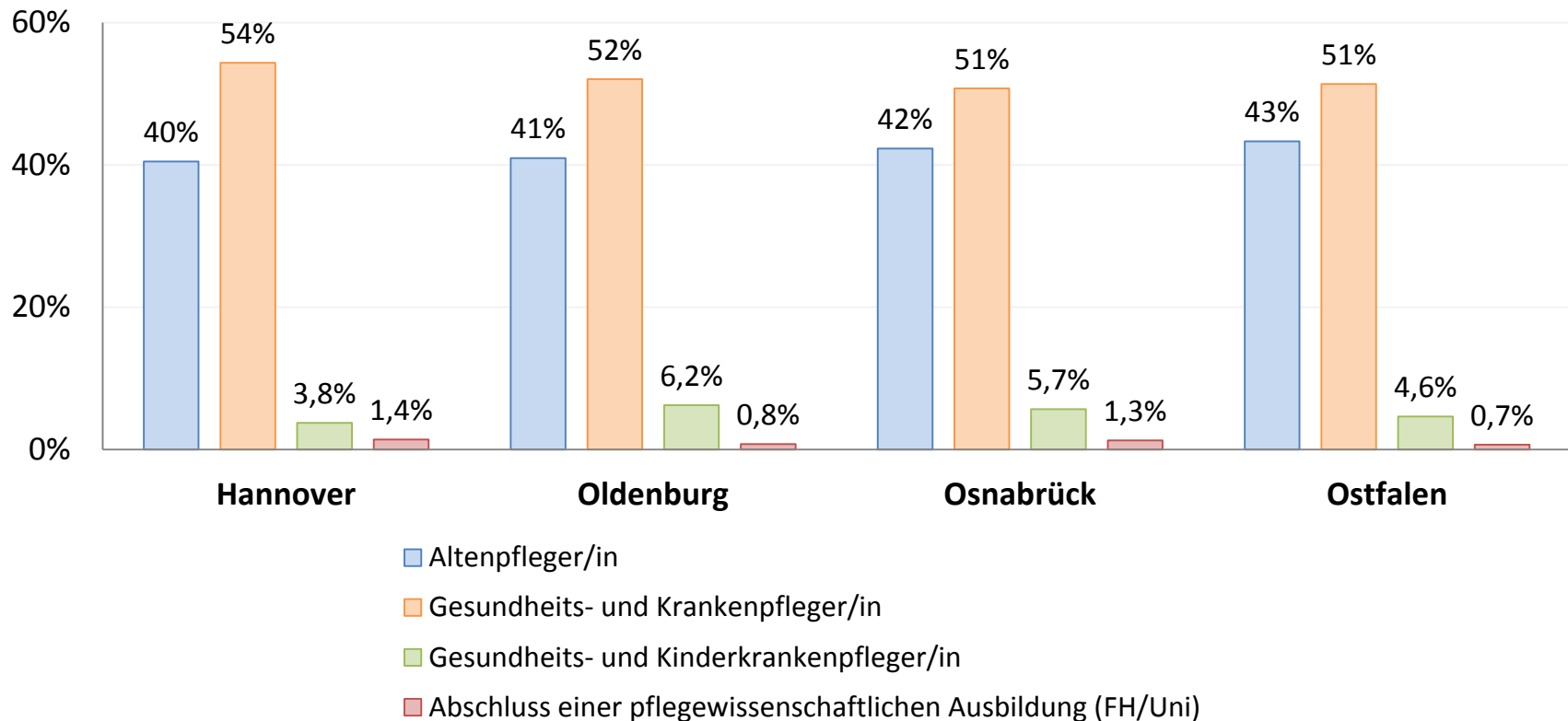
Berufsabschluss der Pflegefachkräfte der Pflegeheime nach Regionen, 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse V

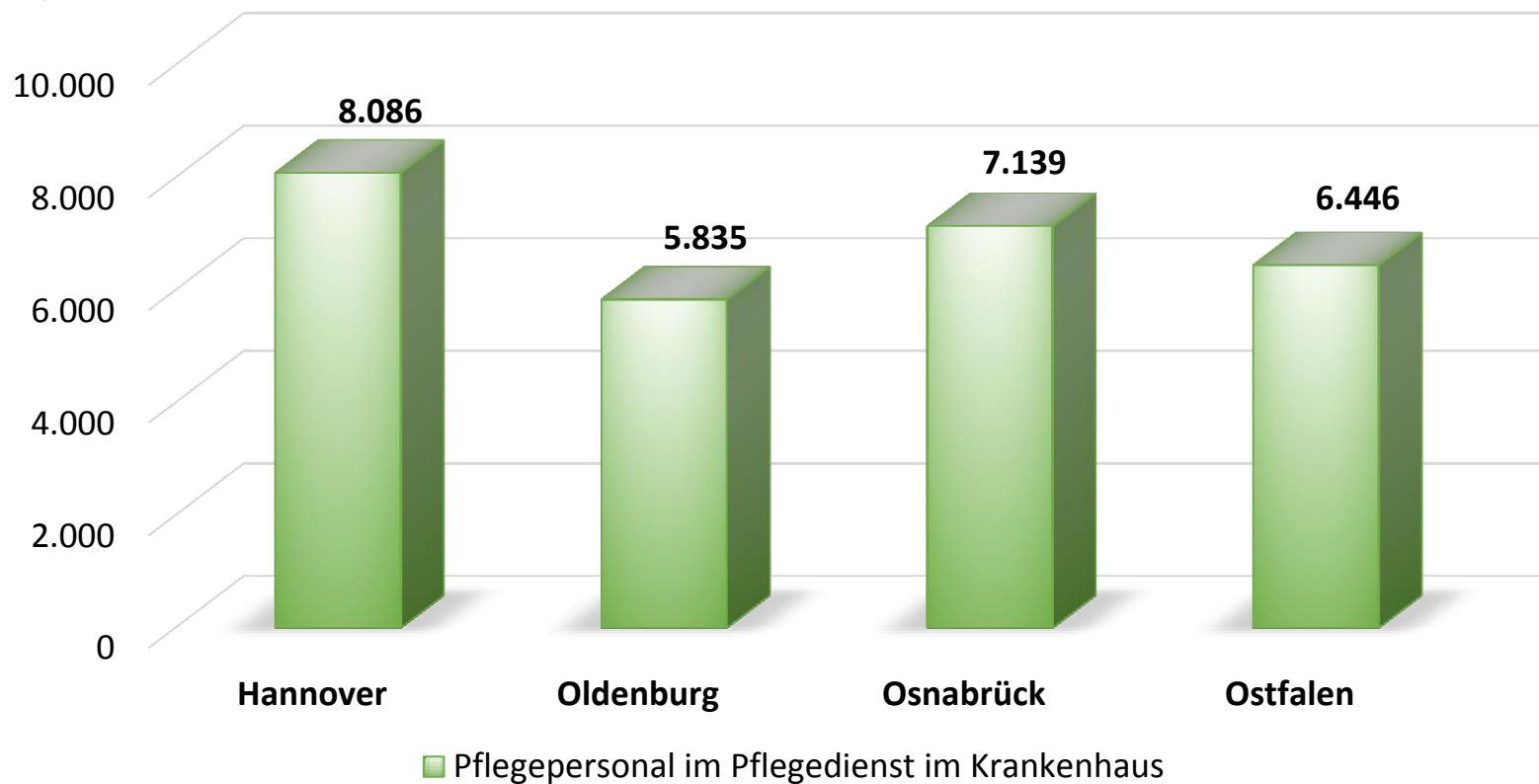
Berufsabschluss des Pflegepersonals der Pflegedienste , 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse VI

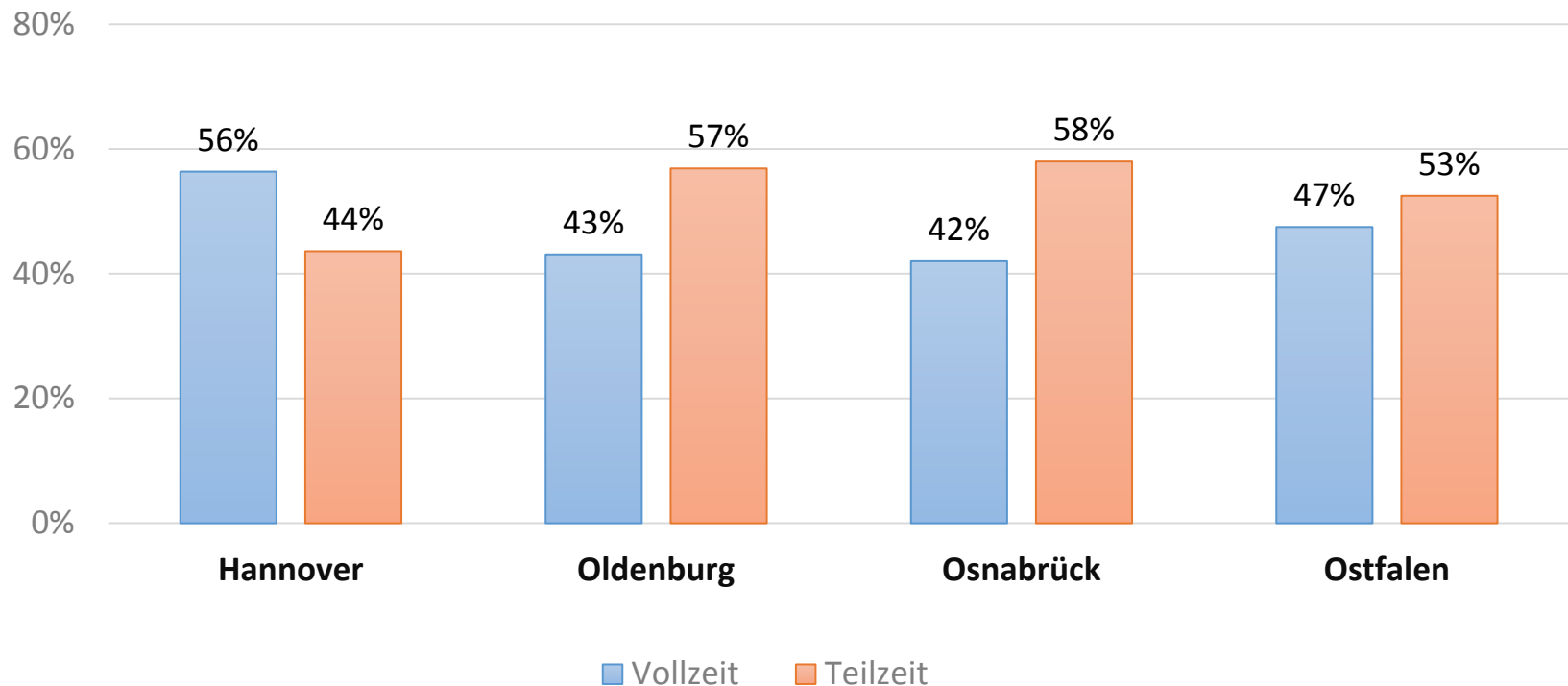
➔ 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse VII

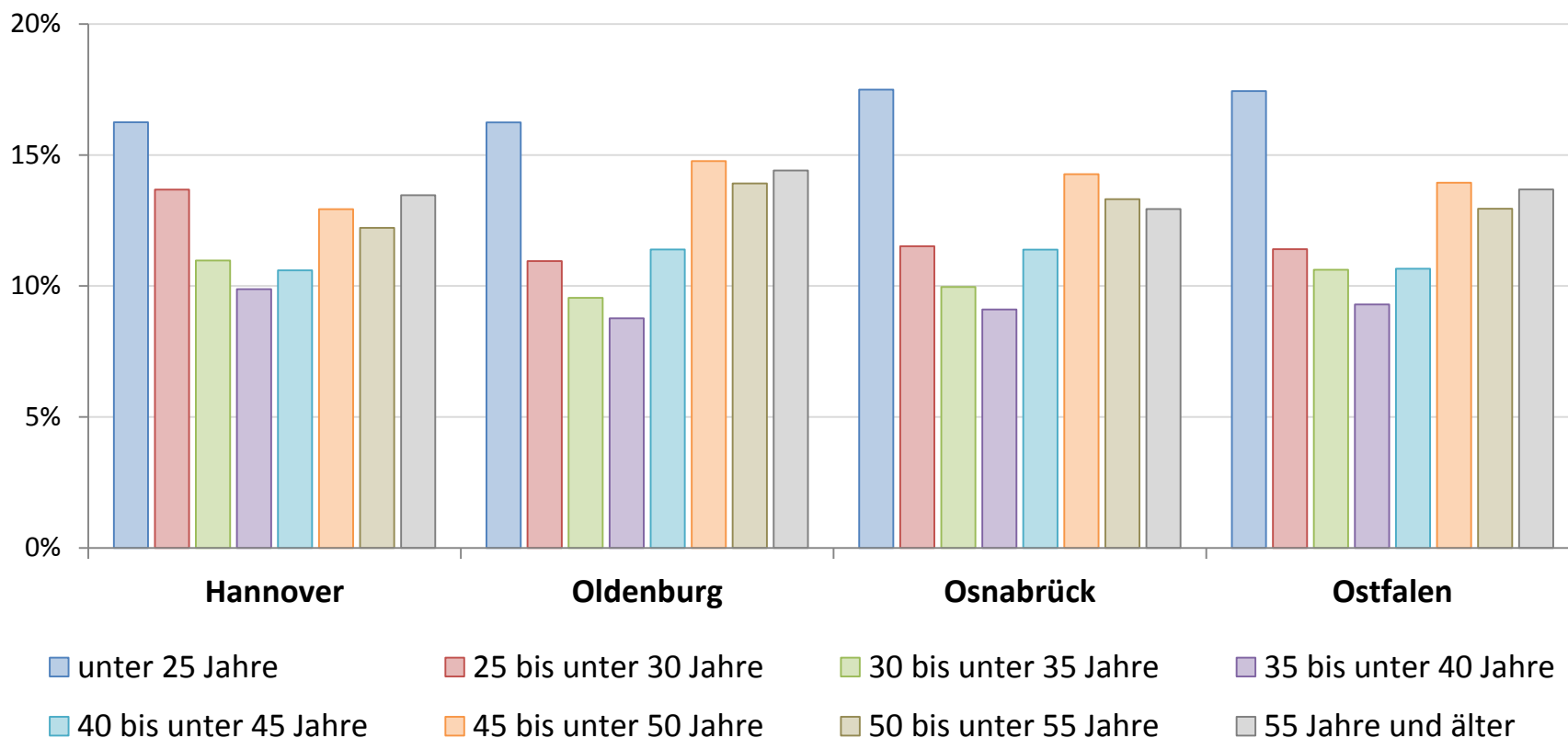
Beschäftigungsverhältnis des Pflegepersonals im Pflegedienst der Krankenhäuser, 2013





Sekundäranalyse weiterbildungsrelevanter soziodemografischer Daten – Ergebnisse VIII

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Pflegefachkräfte am Wohnort nach Altersgruppen, 2013





(Über-)regionale Zielgruppenanalysen – Methodik

Qualitativ

Workshop-Methode:
World Café

(Pflege-)Pädagogen

- Ziel: Einschätzungen von Pflegepädagogen zu Themen, Ausgestaltung und Umsetzung von Weiterbildungsangeboten an Hochschulen

Quantitativ

Schriftliche Erhebung mit
standardisiertem
Fragebogen

Regionale
Veranstaltungen für
Beschäftigte in der Pflege

- Ziel: Einschätzungen von Beschäftigten aus der Pflege zum Weiterbildungsverhalten, zukünftigen Weiterbildungsbedarf sowie deren Wünsche und Motive gegenüber Weiterbildungsangeboten an Hochschulen.



(Über-)regionale Zielgruppenanalyse – Ergebnisse

World Café

Dozenten-Tandem

Modularisierte
Zertifikatsangebote

Fragebogenerhebung

Zeitlich kürzere
Maßnahmen

Inhouse-Veranstaltungen

Trägerorientierung bei der
Wahl des
Bildungsanbieters

Gesetzes-
/Richtlinienänderungen

Nicht hinlänglich
bekannt:

Zugang zur Hochschule
ist ohne ‚klassische‘
Hochschulzugangs-
berechtigung möglich

Hochschule ist ein Ort für
Weiterbildung und
praxisorientierte
Lehreinheiten



Experteninterviews – Methodik und Expertenauswahl

Methodik

- Leitfadengestützte Interviews
- Telefonisch oder Face-to-Face
- Aufzeichnung, Transkription (f4), inhaltsanalytische Auswertung

Auswahl der Experten

- Strukturierung der Stichprobe in 9 Sektoren
- Auswahlkriterien: Größe, Träger, Perspektive, Bunds-/Landesebene, Funktion



Experteninterviews – Expertenstichprobe und Durchführung

Krankenhaussektor	Interviews
Krankenhausträger (Ö, F, P)	5
Krankenhausgesellschaften	0
Krankenhausverbände	0

Pflegesektor	Interviews
Pflegeverbände	6
Träger von Pflegeeinrichtungen (Ö, F, P)	6
Pflegegesellschaften / Pflegekammern	1

Aus-, Fort- und Weiterbildungsbereich	Interviews
Weiterbildungsanbieter	0
Verbände für Bildung, Pädagogik	1

Wissenschaftliche Einrichtungen	Interviews
Lehrstühle Institute (Pflege)	2
Lehrstühle Institute (Bildung, Pädagogik)	2

Verwaltung und Aufsichtsbehörden,,	Interviews
Öffentlicher Gesundheitsdienst	2

Tarifpartner	Interviews
Arbeitnehmer / Arbeitgeber	3

Gesundheits- und Pflegepolitik	Interviews
Bundes- / Landesebene	4

Vertretung von Betroffenen	Interviews
Patienten- und Angehörigenverbände	2

Beratung	Interviews
Organisations-/Personalentwicklung	1



Experteninterviews – Durchführung

Verständnis von wissenschaftlicher Weiterbildung

Status Quo und Zukunft der Hochschulen auf dem
Weiterbildungsmarkt

Veränderung des Tätigkeitsfeldes von Pflegefachkräften

Praxis ↔ Theorie Transfer



Experteninterviews – Ergebnisse I





Experteninterviews – Ergebnisse II





Experteninterviews – Ergebnisse III

Veränderungen der Tätigkeitsfeldes von Pflegefachkräften

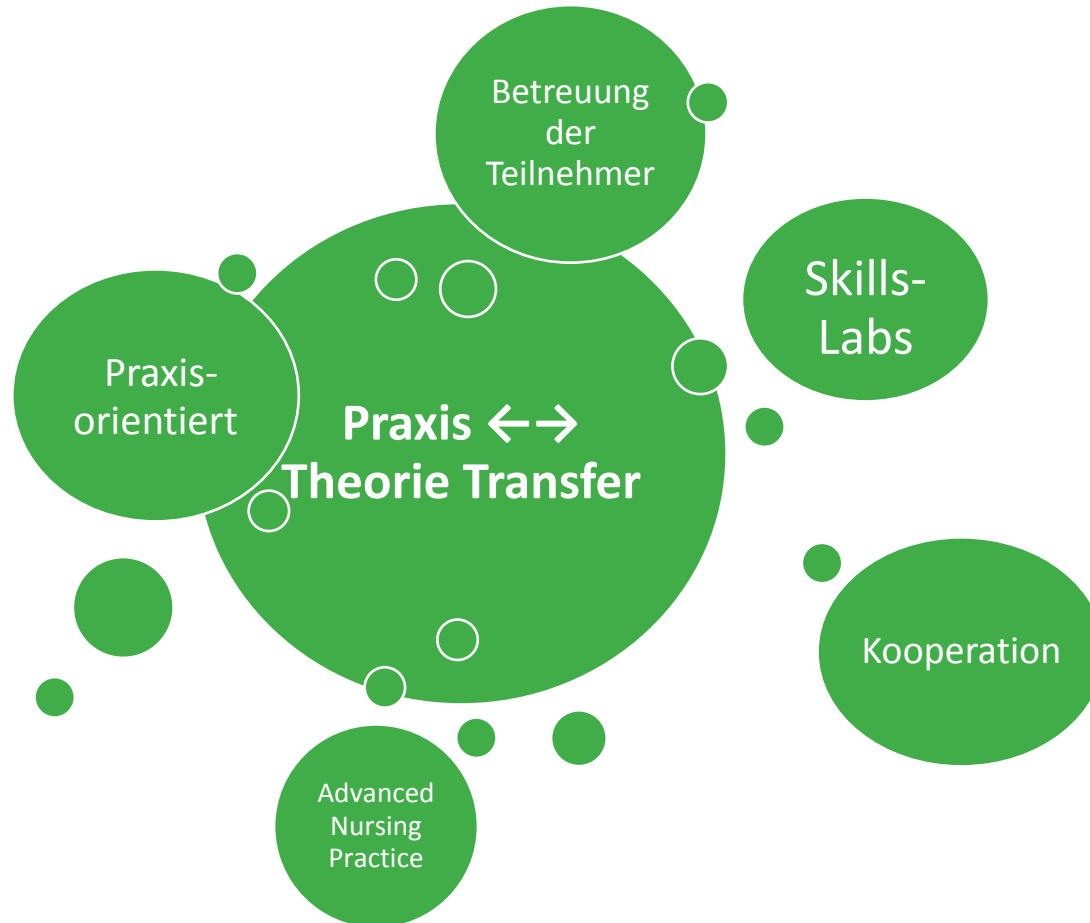
- Übernahme ärztlicher Aufgaben
- Durchführen von Beratung
- Veränderung des Berufsbildes
- Verstärkter Einsatz von Technik

Potentielle Themenbereiche für Weiterbildungsangebote an Hochschulen

- Behandlungspflege / Medizin
- Kommunikation
- Systemisches Denken
- Interkulturelle Pflege



Experteninterviews – Ergebnisse IV





Fragen und Diskussion





Literaturnachweise

Bilger, F., et al. (Hrsg.) (2013): Weiterbildungsverhalten in Deutschland. Resultate des Adult Education Survey 2012, Bielefeld

Bräutigam, C., et al. (2014): Arbeitsreport Krankenhaus. Eine Online-Befragung von Beschäftigten deutscher Krankenhäuser, verfügbar unter: www.boeckler.de/pdf/p_arbp_306.pdf Zuletzt geprüft am 24.02.2016

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.) (2016): Betriebliche Berufsausbildung und Weiterbildung in Deutschland, verfügbar unter: https://www.bibb.de/dokumente/pdf/a2_iab-expertise_2016.pdf. Zuletzt geprüft am 24.08.2016

Bundesministerium für Bildung und Forschung (2015): Weiterbildungsverhalten in Deutschland 2014. AES 2014 Trendbericht, verfügbar unter: www.bmbf.de/pubRD/BMBF_Trendbericht_AES2014_2015-03-16.pdf. Zuletzt geprüft am 18.05.2015

Buxel, H. (2011): Jobwahlverhalten, Motivation und Arbeitsplatzzufriedenheit von Pflegepersonal und Auszubildenden in Pflegeberufen. Ergebnisse dreier empirischer Untersuchungen und Implikationen für das Personalmanagement und -marketing von Krankenhäuser und Altenpflegeeinrichtungen, verfügbar unter: www.fh-muenster.de/oecotrophologie-facility-management/downloads/buxel/2011_Studie_Zufriedenheit_Pflegepersonal.pdf. Zuletzt geprüft am 08.01.2015

Conrad, J./Krauss, A.-H. (2008): Fortbildungsverhalten von Mitarbeitern in der stationären Krankenpflege, in: PFLEGEZEITSCHRIFT - Fachzeitschrift für stationäre und ambulante Pflege 2008, 3, S. 166–189

Göpfert-Divivier, W./Ahr, C. (2003): Personalentwicklung und Qualifizierung. Eine Studie, verfügbar unter: www.equal-altenhilfe.de/files/Grundlagen/G_03/G_03.pdf. Zuletzt geprüft am 09.01.2015

Präßler, S. (2014): Forschungsbericht zur - Bedarfsanalyse. Verbundprojekt WM3 Weiterbildung Mittelhessen, verfügbar unter: www.wmhoch3.de/images/dokumente/Bedarfsanalyse.pdf. Zuletzt geprüft am 14.01.2015

Rohleder, C. (1999): Untersuchung zur Fort- und Weiterbildungssituation in der Altenarbeit. 3. Teiluntersuchungsabschnitt Qualifizierungsstrategien in Einrichtungen der Altenhilfe, Köln



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.